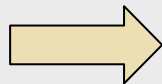


Didaktische und lerntheoretische Grundsätze

- ▶ Berufliches Handeln reflektieren
- ▶ Problemlösungsansätze vermitteln
- ▶ Gedankliches Nachvollziehen von Handlungen
- ▶ Lernen in und aus der Arbeit
- ▶ Einbeziehen sozialer Prozesse
- ▶ Ganzheitliches Erfassen der beruflichen Wirklichkeit
- ▶ Bezug zu konkreten beruflichen Situationen

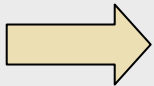
= Ausbildung von: Fach-, Methoden-, und Sozialkompetenz



Handlungskompetenz

Bedeutung von Lernfeldern in der Berufsschule

- ▶ Lernfelder bauen auf betrieblichen Handlungsfeldern auf.
 - ▶ Lernziele in den Lernfeldern sind handlungsorientiert
 - ▶ Lernfelder treten als fachübergreifender, didaktisch methodischer Ansatz an die Stelle des bisherigen Fächerkanons
-



Das erfordert eine Optimierung der Lernfeldortkooperation

Lernfelder in der Berufsschule - Chemielaborant

1. Ausbildungsjahr		2. Ausbildungsjahr		3. Ausbildungsjahr	
Vereinigen von Stoffen	80	Präparate unterschiedl. Stoffklassen synthetisieren	100	Spektroskopische Analysen	80
		Aromatische Präparate synthetisieren	40	Strukturaufklärung org. Stoffe	80
Trennen von Stoffsystemen	80	Volumetrische u. gravimetrische Analysen durchführen	80	Produktionsprozesse überwachen	60
				Werkstoffeigenschaften	60
Struktur u. Eigenschaften von Stoffen untersuchen	40	Chromatographische Analysen durchführen	60	Mikroorganismen identifizieren	60
				Stoffe elektrochemisch untersuchen	60
Stoffe fotometrisch und chromatografisch untersuchen	40	Zeitrichtwerte:	280	Umweltbezogene Arbeitstechniken	60
Präparative Arbeiten durchführen	80	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; background-color: #ffffcc;"> <p>Der schulische Auftrag im Sinne einer Arbeitsteilung der Lernorte ist die kognitive Vermittlung der Inhalte</p> </div>		Immunologie/Diagnostik	
				Biotech./Zellkulturtechnik	60
				Beschichtungsstoffe	60
Zeitrichtwert:	320			Elektrotechn. Arbeiten	60
				Zeitrichtwerte:	420

Regelfall:

- ▶ getrennte Beschulung der drei Laborberufe
- ▶ Berufsspezifische Gestaltung der Lernfelder 1 – 5

Ausnahmefall:

- ▶ Gemeinsame Beschulung unter Berücksichtigung der berufsspezifischen Belange bei der Vermittlung der Lernfelder 1 – 4
- ▶ Getrennte Vermittlung des berufsspezifischen formulierten Lernfeldes 5 im Umfang von 80 Stunden